

Sicher leben in unserer Gemeinde

Wenn im Herbst die Tage kürzer werden, holen wir uns mit Lichterketten, Laternen und Kerzen Licht und Wärme ins Haus. Viele Kinder fiebern bereits dem Martinsumzug entgegen und basteln eifrig an ihren Laternen. Auch in der Advents- und Weihnachtszeit sorgen zahlreiche Lichtquellen für eine stimmungsvolle Atmosphäre. Damit diese Zeit unbeschwert genossen werden kann, ist ein bewusster Umgang mit Kerzen, Batterien und elektrischer Beleuchtung besonders wichtig.

Mit Sicherheit glänzen

Ob Laternenfest, Adventzeit oder Weihnachten: Licht schafft Stimmung, spendet Orientierung und vermittelt Wärme. Wo Licht zum Einsatz kommt, ist jedoch Aufmerksamkeit gefragt – und das nicht nur bei offenen Flammen. Viele Laternen und Dekorationen werden heute mit batteriebetriebenen Leuchtmitteln oder kleinen LED-Teelichtern betrieben. Diese sind praktisch und verringern das Brandrisiko. Häufig enthalten sie jedoch Knopfbatterien, die insbesondere für kleine Kinder eine erhebliche Gefahr darstellen können.

Was viele über Knopfbatterien nicht wissen

Knopfbatterien sind klein, glänzend – und für Kleinkinder oft besonders interessant. Studien zeigen, dass Kinder im Alter von ein bis drei Jahren solche Gegenstände häufig mit Spielzeug verwechseln. Wird eine Knopfbatterie verschluckt, handelt es sich um einen medizinischen Notfall. Sie kann im Körper schwere innere Verletzungen verursachen und bereits nach kurzer Zeit lebensbedrohlich werden. Besteht der Verdacht, dass ein Kind eine Knopfzelle verschluckt hat, sollte sofort medizinische Hilfe (Notruf bzw. Kinderklinik) in Anspruch genommen werden.

Gut vorbereitet in die Lichterzeit

Ein kurzer Sicherheitscheck der verwendeten Produkte lohnt sich. Batteriefächer sollten fest verschlossen und möglichst verschraubt sein, damit Kinder keinen Zugang zu den Batterien haben. Lose und gebrauchte Knopfbatterien müssen stets außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt und sicher entsorgt werden.

Bei echten Kerzen sind ein stabiler Stand und ausreichend Abstand zu Vorhängen, Papier und anderen brennbaren Materialien wichtig. Kerzen sollten niemals unbeaufsichtigt brennen. Auch Lichterketten und elektrische Dekorationen sollten regelmäßig auf beschädigte Kabel oder lockere Verbindungen kontrolliert werden.

Wer beim Kauf auf geprüfte Qualität achtet und Kerzen, Laternen sowie Batterien umsichtig verwendet, kann die stimmungsvolle Lichterzeit sicher genießen.

*Weitere Informationen zu diesem und anderen Sicherheitsthemen finden Sie auf
www.kfv.at*